



Löffelübergabe an der Salzachlinik

**Erfahren Sie Neues
aus der Salzachlinik**

Künstliche Intelligenz für
Darmkrebs-Früherkennung

Salzachlinik ist
bio-zertifiziert

Löffelübergabe
an der Salzachlinik

Ein Filmteam
in der Salzachlinik

OP-Aktion
in Kenia

u.v.m.

Patienten kommen zu Wort

Andrea Dinkelbach – Hallux-Valgus-OP in der Salzachklinik

Ich hatte schon über einen längeren Zeitraum Beschwerden wegen meiner Ballenzehen. Speziell die Schmerzen am linken Fuß wurden immer unerträglicher. Glücklicherweise erfuhr ich von Dr. Bergmann aus Traunstein, einem renommierten Spezialisten für solche Leiden. Bei meinem Besuch in seiner Praxis bestätigte er die schwere Ausprägung meines Hallux Valgus. Meine Großzehe war schon so weit deformiert, dass die Zehen daneben über die Jahre hinweg mit verformt wurden und eine OP unvermeidlich war.

Dr. Bergmann vereinbarte mit mir kurzfristig einen Operationstermin an der Salzachklinik Fridolfing. An das Fridolfinger Krankenhaus erinnerte ich mich noch aus meiner Jugendzeit vor etwa 35 Jahren und stellte mir ein in die Jahre gekommenes Krankenhaus vor. Angekommen am Dienstag um 10:00 Uhr in der Früh, war dann alles anders. Das Krankenhaus befindet sich in einem sehr guten Zustand und ist hervorragend ausgestattet. Von der Verwaltung wurde ich freundlich aufgenommen. Ich leistete die erforderlichen Unterschriften, erhielt meinen WLAN-Zugang sowie eine Radio- und TV-Karte.

Die bevorstehende OP löste in mir eine gewisse Nervosität aus. Ich war dankbar, Schwester Irina an meiner Seite zu haben – jemand, der mich nicht nur zum Zimmer begleitete, sondern auch als Ansprechpartner zur Verfügung stand.

Um 12:30 Uhr wurde ich dann für die OP vorbereitet, in den Aufwachraum gebracht und später in den OP-Saal



Andrea aus Emmerting

geführt. Kurz vor dem Eingriff überprüfte das Team noch einmal alles anhand einer Checkliste. Jetzt steigerte sich meine Aufregung, doch Dr. Bergmann beruhigte mich mit einer liebenswerten Geste: Er legte seine Hand auf meine Schulter und sagte ein paar aufmunternde Worte zu mir. Dieser Moment war für mich unglaublich wichtig und beruhigte mich sehr. Die OP selbst verlief völlig problemlos, obwohl aufgrund der starken Verformung nicht nur der große Zeh, sondern auch drei benachbarte Zehen ausgerichtet werden mussten.

Am Abend nach der OP bekam ich ein leichtes Essen mit Suppe, Kornspitz und später noch Tee. Mit dem Physiotherapeuten stand ich bereits am nächsten Tag auf und konnte kurze Strecken zurücklegen. Wegen der Schmerzbehandlung musste ich aber noch bis Freitag bleiben. In der Zeit lernte ich die netten Schwestern Bettina und Maria vom Nachtdienst kennen. Pfleger Richard war für gute Laune zuständig. Er sorgte dafür, dass ich viel Lachen konnte. Auch mit den Service- und Reinigungskräften, allen voran mit Alexandra, hatte ich viel Freude. Die Verpflegung war sehr gut. An der Salzachklinik wird noch selbst und mit hohem Bioanteil gekocht. Das schmeckt man. Einmal bekam ich Pfannkuchen, am anderen Tag Geschnetzeltes mit Spätzle.

Meine Entlassung organisierte mein Mann völlig unkompliziert mit der Verwaltung.

Ausgestattet mit einem speziellen Schuh kann ich jetzt meinen Fuß nach fünf Wochen wieder teilbelasten. Sehr viel Freude macht mir das wohlgeformte Aussehen meines „neuen“ Fußes.

Mein Fazit: Ich durfte erleben, dass ich als Patient und Mensch hier in der Salzachklinik wirklich im Mittelpunkt stand. Es wurde alles getan, dass ich mit meiner Aufregung vor der OP nicht alleine war und dass es mir nach meiner OP an nichts fehlte.

Herzlichen Dank dafür!

Eure Andrea Dinkelbach



Dr. Artur Bergmann
Orthopäde und Unfallchirurg

Als sich Frau Dinkelbach in meiner Sprechstunde vorstellte, berichtete sie über eine zunehmende Fehlstellung und Schmerzen am linken Fuß. Sie trug schon seit mehreren Jahren orthopädische Einlagen und weite Schuhe. Wegen ausgeschöpfter konservativer Therapie und zunehmender schmerzhafter Fehlstellung, empfahl ich der Patientin eine komplexe Fußoperation mit Korrektur des Hallux valgus, einer Versteifung eines instabilen Gelenks im Bereich der Fußwurzel und Korrektur der zweiten bis fünften Zehe durch eine Umstellungsoperation in minimalinvasiver Technik. Für die Patientin und mich war es wichtig, die komplexe Fußfehlstellung in einer einzigen OP zu korrigieren. Der Eingriff dauerte eine Stunde.

Auf ein Wort

Egon Kraus
2. Bürgermeister und
Vorsitzender im
Arbeitskreis Werbung



Liebe Patientinnen und Patienten,
sehr verehrte Leserinnen und Leser,

unsere Salzachklinik ist seit 135 Jahren einzigartig im Krankenhaussektor. Sie hat in dieser langen Zeit allen Widrigkeiten standgehalten – egal welcher Art sie waren. Auch die aktuell anstehenden Veränderungen im Gesundheitswesen werden wir erfolgreich meistern!

In der Salzachklinik wird der Mensch mit all seinen Bedürfnissen immer im Mittelpunkt stehen – das ist uns wichtig. Die moderne technische Ausstattung, die familiäre Atmosphäre und die hohe Kompetenz der Ärzte und des Pflegepersonals garantieren eine hervorragende medizinische Versorgung, die in der Region einzigartig ist – und das wird auch so bleiben.

Mit der Inneren und Chirurgischen Abteilung, der Endoskopie, der Radiologie, dem Notfallstandort, der Bereitschaftspraxis und dem im Haus untergebrachten Labor verfügen wir zum Wohl unserer Patienten über ein breites Diagnostik- und Behandlungsspektrum, das seinesgleichen sucht.

Auch das „Drumherum“ kann sich sehen lassen. In der bio-zertifizierten Küche der Salzachklinik wird täglich frisch gekocht. Der schöne Klinikgarten lädt zu kurzen Spaziergängen ein und die komfortablen Ein- und Zweibettzimmer sind hell und freundlich und modern eingerichtet.

Das Herz und die Seele unserer Salzachklinik aber ist das Personal, das bestens ausgebildet dafür sorgt, dass sich die Patienten „sehr gut aufgehoben fühlen“. Sich Zeit nehmen, zuhören und auf jeden einzelnen Patienten eingehen, ihn zu unterstützen und auf dem Weg der Genesung zu begleiten, das ist das Bestreben unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Mit dem Grundsatz „Medizinische Versorgung mit Herz“ werden wir die Salzachklinik Fridolfing in eine erfolgreiche Zukunft führen – zum Wohl der Menschen in der Region.

Ihr Egon Kraus
2. Bürgermeister Fridolfing

WIR SUCHEN

für unseren Stations- und Funktionsbereich

Reinigungs- / Servicekräfte

(m/w/d)

Ihre Vorteile bei uns:

Individuelle Arbeitszeitmodelle (es sind auch nur Vor- oder Nachmittagsdienste möglich). Respektvoller, familiärer Umgang. Abwechslungsreiche Aufgaben ...

Ihre Aufgaben:

Überwiegend Reinigungstätigkeiten unter Einhaltung der Hygienestandards

Individuelle
Arbeitszeitmodelle

Voll- oder Teilzeit

Salzachklinik
Fridolfing

Details und Kontakt:

[www.salzachklinik-fridolfing.de/
jobs-service](http://www.salzachklinik-fridolfing.de/jobs-service)

Assistenz Klinikleitung:
Tel. +49 (0)8684 985-134



Künstliche Intelligenz für Darmkrebs-Früherkennung

Darmspiegelungen an der Salzachklinik Fridolfing jetzt noch aussagekräftiger Dank digitaler Bilderkennung der neusten Generation

Deutschlandweit erkranken pro Jahr etwa 60.000 Menschen an Darmkrebs. Er zählt zu den häufigsten Krebsarten und ist nach Lungenkrebs die zweithäufigste Todesursache. Die erfolgreichste Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchung, die in der modernen Medizin zur Verfügung steht, ist die Darmspiegelung (Koloskopie). Sie wird für Männer ab dem 50. und Frauen ab dem 55. Lebensjahr empfohlen. „Je eher bei dieser Untersuchung eine bösartige Veränderung des Gewebes entdeckt wird, desto größer ist die Heilungschance“, erklärt Dr. Buchhorn, Gastroenterologe an der Salzachklinik.



Elisabeth Sinzinger
Klinikleitung

„Je früher eine Darmkrebs-erkrankung erkannt wird, desto höher sind die Heilungschancen. Deshalb freue ich mich, dass wir mit dieser innovativen Technik einen weiteren, richtungsweisen- den Entwicklungsschritt in der Endoskopie der Salzachklinik gehen“

Um den Patienten der Salzachklinik Fridolfing eine noch bessere Diagnostik bei der Früherkennung von Darmkrebs zu bieten, setzt die Salzachklinik seit März 2023 auf die Unterstützung von CAD-Eye. CAD-Eye (Computer assisted device = Computer unterstützter Nachweis) ist eine von Fujifilm entwickelte, künstliche Intelligenz (KI), die Dickdarmpolypen erkennen und gleichzeitig charakterisieren kann. Die Anwendung ist einfach: Während der Arzt das Koloskop durch den Darm bewegt und die Aufnahmen der Kamera betrachtet, scannt CAD-Eye die Darmwände – vergleichbar mit einem komplexen Gesichtserkennungssystem. Es markiert in einem Rahmen am Bildschirm mögliche Veränderungen in der Gewebestruktur. Zusätzlich erklingt ein Hinweiston. Diese Stellen werden dann besonders intensiv kontrolliert.



Bei Darmspiegelungen ermöglicht die künstliche Intelligenz CAD-Eye eine beeindruckende Echtzeit-Diagnose mit normaler und vergrößerter Betrachtung



Dr. Buchhorn und das Endo-Team freuen sich über die neue Technologie

**Dr. Matthias Buchhorn
Gastroenterologe
und Belegarzt der
Salzachlinik**



„Unser Ziel ist es, Krebs gar nicht erst entstehen zu lassen. Je früher wir einen Polypen entdecken, umso besser für die Patienten. Dafür muss man aber den Darm ganz genau anschauen. Schon kleinste Veränderungen von wenigen Millimetern Größe, können die Vorstufen eines Darmkrebses sein. Wenn man bedenkt, dass der Dickdarm etwa 1,20 bis 1,50 Meter lang ist, ist klar, dass man eine sehr große Oberfläche abzusuchen hat. Gerade bei den kleinen Veränderungen im Frühstadium hilft uns CAD-Eye enorm.“

Die Schleimhautwucherung (Polyp) wird im nächsten Schritt durch CAD-Eye direkt charakterisiert, sodass der Arzt einen zusätzlichen Hinweis erhält, ob die Veränderung harmlos ist oder abgetragen werden muss. Mit dieser revolutionären Technik lassen sich in Zukunft voraussichtlich viele unnötige Gewebeproben vermeiden, die heutzutage noch zur weiteren Beurteilung in ein Spezialinstitut geschickt werden müssen.

Das KI-unterstützte Endoskop ersetzt keinen erfahrenen Mediziner. Die ärztliche Einschätzung bleibt ein wesentlicher Bestandteil der Untersuchung. CAD-Eye assistiert nur bei der Suche nach Veränderungen in der Darmschleimhaut. Man kann es sich als „drittes Auge“ vorstellen, ein zusätzlicher Experte, der mit draufschaut. Dass die Künstliche Intelligenz immer auf dem neuesten Stand ist, garantiert ein regelmäßiges Update der Software.

**Dr. Manuel Strohmeier
Gastroenterologe
und Belegarzt der
Salzachlinik**



„Die Auflösung ist wirklich beeindruckend. Kleinste Veränderungen in der Darmschleimhaut lassen sich mit CAD-Eye direkt beim Spiegeln beurteilen.“

Salzachklinik ist erneut bio-zertifiziert

Bio-Küche auf Erfolgskurs



Der neue Koch Thomas Mittermüller, die Assistentin der Klinikleitung Sabine Barmbichler und Ernährungsberaterin Maria Stadler präsentieren stolz das Bio-Zertifikat der Salzachklinik

Erzeugnissen geschult. Seit 2022 ist die Salzachklinik nun durch die Prüfstelle der ÖkoP DE-ÖKO-037 zertifiziert und hat im Mai 2023 die erste der regelmäßigen Kontrollen ohne Beanstandung abgeschlossen. Seit der Bio-Zertifizierung garantiert die Klinik mindestens 25 % Bio-Produkte für die Zubereitung der angebotenen Speisen.

Bereits seit 2008 setzt die Salzachklinik überwiegend auf die Verwendung von regionalen und gentechnikfreien Lebensmitteln. Diese bewusste Entscheidung wurde durch die Initiative der Öko-Modellregion Waginger See – Rupertiwinkel angestoßen und vom Krankenhausausschuss der Salzachklinik befürwortet. Dies führte dazu, dass sich die Salzachklinik Fridolfing ab dem Jahr 2014 immer intensiver mit der Integration regionaler Bio-Lebensmittel auseinandersetzte. Nach einem fundierten Bio-Coaching, welches die Aspekte der Beschaffung, Handhabung und Zubereitung von Bio-Produkten umfasste, konnte im Jahr 2016 erstmals ein selbstverpflichteter Bio-Anteil von etwa 20 % in den Patientenmahlzeiten erreicht werden. In diesem Bereich erwies sich die Salzachklinik als Pionier unter den öffentlichen Einrichtungen in Bayern.

Bio-Zertifizierung als nächster Schritt

2020 wurde durch den Krankenhausausschuss der nächste Schritt eingeleitet: die Prüfung für eine Bio-Zertifizierung. Dieses Vorha-

ben wurde von Nicole Kraus, Assistenz der Klinikleitung, Robert Speigl, Geschäftsleitung, Albert Spitz, Küchenleitung, Maria Stadler, Ernährungsberaterin, und Johanna Hummelberger, Pflegedienstleitung, in Zusammenarbeit mit der Zertifizierungsstelle ÖkoP vorangetrieben. In diesem Prozess wurden sämtliche erforderlichen Maßnahmen erörtert, die ein zertifizierter Betrieb hinsichtlich der Beschaffung, Lagerung und Verarbeitung hochwertiger Bio-Lebensmittel erfüllen muss.

Umsetzung der Maßnahmen zur Zertifizierung

Um den Anforderungen der Zertifizierung gerecht zu werden, waren verschiedene Anpassungen erforderlich. Es musste der Speiseplan überarbeitet und gleichzeitig die Lagerbereiche neu organisiert werden. Um eine klare Trennung zwischen Bio-Lebensmitteln und konventionellen Produkten zu gewährleisten, wurden zusätzliche, moderne Kühlgeräte angeschafft. Für die richtige Handhabung im täglichen Küchenbetrieb wurde ein Leitfaden erstellt und die Mitarbeiter im Umgang mit den Bio-

Bio gibt ein gutes Gefühl und hilft den regionalen Erzeugern

Die Salzachklinik profitiert in hohem Maße von der Unterstützung und dem vielfältigen Produktangebot der regionalen Lieferanten. Diese engen Partnerschaften ermöglichen es der Klinik, auf eine breite Palette von qualitativ hochwertigen Lebensmitteln aus der näheren Umgebung zurückzugreifen und damit die Lieferketten und -wege kurz zu halten. Das Ziel der Salzachklinik ist es dabei, die regionalen Partnerschaften weiter auszubauen, die lokalen Anbieter zu unterstützen und das Sortiment der Klinikküche stetig zu ergänzen.

Ein Plus für unsere Patienten und Mitarbeiter

Für die Patienten und Mitarbeiter der Salzachklinik bedeutet das, es kommen immer mehr Bio-Lebensmittel auf die Teller. Aber nicht nur die Salzachklinik profitiert von der gesunden Entwicklung in der Küche. Auch die Mittelschule und zwei Kindergärten in Fridolfing werden mit gesundem und schmackhaftem Essen versorgt.



Löffelübergabe an der Salzachklinik

Mittermüller übernimmt von Spitz

39 Jahre sind eine halbe Ewigkeit. Genau nach dieser langen Zeit übergibt Albert Spitz den Kochlöffel an seinen Nachfolger Thomas Mittermüller.

Albert Spitz wird sich dann Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Bis dahin unterstützt er das Küchenteam und seinen Nachfolger aber noch mit seinem jahrelang erarbeiteten Fachwissen.

Thomas Mittermüller übernimmt

Seit 1. Juli 2023 ist Thomas Mittermüller der neue Küchenchef an der Salzachklinik in Fridolfing.

Ganz ins kalte Wasser springen musste er nicht. Albert Spitz und seine Assistentin Maria Stadler begleiteten ihn die ersten Wochen und zeigten ihm alles Wichtige. Maria Stadler bleibt ihm auch wei-

terhin neben ihrer Tätigkeit in der Ernährungsberatung als Stellvertreterin erhalten.

Thomas Mittermüller, geboren 1994, ist genau im richtigen Alter, um die Küchenleitung langfristig zu übernehmen. Er kommt ursprünglich aus Erding und ist der Liebe wegen in den Rupertiwinkel gezogen. Nach der Realschule machte er in einem Landgasthof eine 3-jährige Ausbildung zum Koch. Während dieser Zeit kochte er für Hochzeiten, Tagungen und das Catering des Gasthofes. Die Klinikküche ist ihm durchaus bekannt, da er 2 Jahre in einer Klinik und später weitere 2 Jahre in einem Pflegeheim als Koch tätig war und dort für das leibliche Wohlergehen von Patienten und Patientinnen sorgte.

Seit einigen Wochen ist Thomas Mittermüller nun an der Salzachkli-



nik. Aufmerksam wurde er durch Freunde und Bekannte auf die offene Stelle. Diese lasen die Annonce in der Zeitung bzw. im Internet. Ein großer Anreiz war neben den attraktiven Arbeitszeiten die Verarbeitung von hochwertigen regionalen und Bio-Lebensmitteln.

Thomas Mittermüller meint: „Als Koch merke ich sehr wohl, ob Gemüse und Fleisch aus konventioneller oder bio Aufzucht kommen. Die Tiere mit Auslauf haben deutlich weniger Fett und mehr Muskelanteil und die Pflanzen durch das langsamere Wachstum mehr Nährstoffe. Diese Lebensmittel sind deshalb in der Regel für die Patienten gesünder und schmackhafter.“

Medizinische Themen einfach erklärt

Gesundheitsvorträge an der Salzachklinik

Von März bis Mai fanden wieder vier Vorträge im Rahmen der regelmäßigen Infoveranstaltungen an der Salzachklinik statt. Die interessanten Gesundheitsthemen lockten viele Besucher aus dem ganzen Rupertiwinkel an.

Achten Sie auf ihren Darm

Den Vortrag über das Vorbeugen, Erkennen, Behandeln von Darmkrebs gestalteten Dr. Matthias Buchhorn, Dr. Manuel Strohmeier, beide Internisten, Gastroenterologen und Belegärzte der Salzachklinik, sowie Dr. Thomas Langwieler, Chirurg der Kliniken Südostbayern. Zuerst erläuterte Dr. Buchhorn wie Darmkrebs entsteht, welche Risikofaktoren es gibt und wie man sein individuelles Risiko senken kann. Dr. Strohmeier erklärte die heutigen Möglichkeiten, Darmkrebs rechtzeitig zu erkennen und damit die Heilungschancen deutlich zu vergrößern. Im Anschluss beschrieb Dr. Langwieler, welche Operations-

möglichkeiten es gibt und wie eine Operation am Darm abläuft.

Wenn der Fuß schmerzt

Wegen der hohen Besucherzahl beim letzten Vortrag im September 2022 wiederholte Dr. Artur Bergmann, Chirurg, Orthopäde und Belegarzt der Salzachklinik, seinen Vortrag über die Ursachen und Therapiemöglichkeiten bei Fußschmerzen. Nach Erklärungen zur Anatomie und Funktion des Fußes ging er auf die verschiedenen Erkrankungen vom Hallux valgus über Arthrose, Knickplattfuß und Fersensporn bis zum „Umknicken“ ein und informierte über die jeweiligen Behandlungsmöglichkeiten. Er betonte, dass Behandlungs- und OP-Methoden immer vom Einzelfall abhängig seien, und wies darauf hin, dass sich Probleme mit den Füßen häufig schon bessern, wenn man sein Gewicht reduziert. Abschließend empfahl Dr. Bergmann, möglichst viel barfuß zu laufen, um

die Fußmuskulatur zu trainieren – allerdings nicht auf harten Böden, sondern auf Erde, Wiesen und unebenem Gelände.

Wenn das Knie schmerzt

Der Belegarzt an der Salzachklinik, Chirurg und Orthopäde PD Dr. Heinrich Mühlhofer hielt einen interessanten Vortrag zum Thema Knieschmerzen. Er berichtete über Ursachen, Vorbeugung und Therapien bis zum künstlichen Knie. Wie viele Betroffene es gibt, zeigte die hohe Besucherzahl. Wegen des großen Interesses fand einen Monat später ein Wiederholungsvortrag statt, der ebenso gut besucht war.

Dr. Mühlhofer erklärte mögliche Gründe für Arthrose. Er ging im Besonderen auf das menschliche Knie ein und zeigte auf, was jeder Einzelne tun kann und welche medizinischen Möglichkeiten es gibt, um Arthrosen vorzubeugen oder Schmerzen im Knie zu lindern.

Dr. Mühlhofer erläuterte, wann und für wen ein künstliches Kniegelenk sinnvoll ist, was diese OP für den Patienten bedeutet und welche Reha erforderlich sind.

Gut besuchter Vortrag von Dr. Mühlhofer im Mehrzweckraum der Salzachklinik



Ein Filmteam in der Salzachklinik

Neue Wege bei der Mitarbeitersuche

In den Medien hören wir es fast täglich. Klinikpersonal fehlt an alle Ecken und Enden. Viele Jahre blieb die Salzachklinik von der Personalnot verschont. Das hat gute Gründe. Zum einen ist die Größe überschaubar bei dem dennoch großen medizinischen Spektrum – zum anderen herrscht ein sehr gutes Betriebsklima. Alle kennen sich und es fühlt sich an wie eine große Familie. Doch es wird auch für die Salzachklinik immer schwieriger, gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden. Langsam gehen die geburtenstarken Jahrgänge in Rente und um die aktiven Mitarbeiter bemühen sich verschiedenste Kliniken, Pflegedienste, Rehaeinrichtungen und Pflegeheime. Das bedeutet, viele suchen nach Mitarbeitern und es gibt nur ein kleines Angebot an qualifizierten Pflegekräften. So hat sich die Salzachklinik entschieden, potenzielle Mitarbeiter über Facebook und Instagram anzusprechen. Zuerst wurde überlegt, wie möchten wir uns präsentieren. Ein Video sollte es werden. Von gesprochenen Kommentaren kam das Pflegeteam um Andrea Ehlert und Natascha Hawelka sowie Elena Balkow von der Verwaltung schnell ab. Sie wollten lieber die schöne Klinik zeigen und ein wenig von der guten Stimmung nach außen transportieren. Sie wollten zum Ausdruck bringen, dass die Patienten bei ihnen und in der gesamten Salzachklinik im Mittelpunkt stehen. Ein Filmteam aus Traunstein rückte an. Im Gepäck jede Menge Equipment und ein Drehbuch, das gemeinsam von der Salzachklinik und der Agentur Werbe&Co erstellt worden war.



Eine Ärztin und drei Pflegerinnen werden zu Schauspielern

Nachdem das Filmteam die Außenaufnahmen abgeschlossen hatte, begann das Drehen im Innenbereich. Die Schwestern Katinka, Natascha und Andrea sowie die Ärztin Gerhild stellten verschiedene Situationen im Klinikalltag nach. Patientenmodel Jakob wurde ins Bett verfrachtet, auf Station aufgenommen und auf sein Zimmer gebracht. Dort wurden dann noch eine „Nadel“ gelegt und ein Tropf angeschlossen. Alles mit der nötigen Gelassenheit und vielen freundlichen Worten und Blicken. Beim Dreh war der Spaß für alle Beteiligten groß. Natürlich klappte nicht alles auf Anhieb. So wurden des Öfteren auch Lacher produziert und dann später wieder herausgeschnitten.

Schneiden der Filme und mit Untertitel versehen

Zu guter Letzt wurden aus dem gesamten Material drei Filme mit jeweils etwa 15 Sekunden und passenden Untertiteln erstellt. Die Filmagentur fertigte die Movies und versah diese mit den Texten von Werbe&Co.

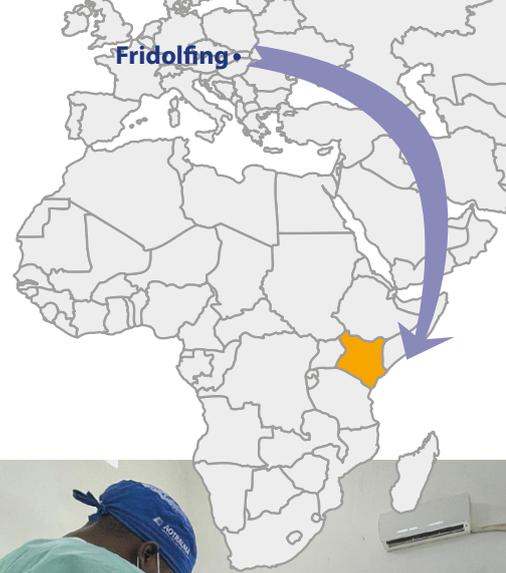
Seit Juni können nun die Menschen in einem Umkreis von etwa 40 km um die Salzachklinik die unterschiedlichen Filme auf Facebook und Instagram bewundern. Natürlich in der Hoffnung, dass eine Pflegerin oder ein Pfleger reinschaut und sich denkt: „Da möchte ich auch gern Arbeiten“.

Die Film-Clips können Sie sich unter www.salzachklinik-fridolfing.de/filme anschauen oder einfach QR-Code scannen



OP-Aktion in Kenia

Dr. Artur Bergmann, Chirurg und Belegarzt an der Salzachklinik, operierte Klumpfüße und andere Fuß-Fehlstellungen in Kenia



Von jährlich ca. 100.000 Neugeborenen mit Klumpfuß leben über die Hälfte in Entwicklungsländern, besonders in Afrika



Dr. Bergmann bei einer OP, wobei auch das medizinische Personal des Krankenhauses eingehend geschult wird



Erste Gehversuche nach erfolgreicher OP

Der Orthopäde Dr. Artur Bergmann aus Traunstein reiste dieses Jahr mit einem Team aus Orthopäden und Plastischen Chirurgen im Namen von Interplast Germany nach Kenia.

Aufgrund des Klimawandels und der Wasserknappheit ist vor allem im Norden Kenias die Armut besonders groß. Viele Menschen dort haben keine Krankenversicherung und können sich die einheimischen Ärzte nicht leisten.

In Tigania, am Fuße des Mount Kenia, führten die Fachärzte für plastische Chirurgie und Orthopädie unentgeltlich komplexe Eingriffe bei Kindern und Erwachsenen durch. Neben angeborenen Fehlstellungen wurden auch akute Verletzungen, Knochenbrüche und Folgen von Verbrennungen behandelt.

Die Kosten für den Krankenhausaufenthalt und die Nachsorge vor Ort wurden vom Team übernommen. Die erforderlichen Mittel hierfür stammten überwiegend

aus Spenden. Der Rotary Club Traunstein übernahm die Krankenhauskosten, die Firma ToValCare GmbH stellte das Verbandsmaterial und das Krankenhaus Fridolfing beteiligte sich mit OP-Material.

Es handelte sich hierbei um ein Pilotprojekt, bei dem die deutschen Ärzte zum ersten Mal in dieser Region tätig waren. Sie brachten alle Instrumente, Verbandsmaterial und Medikamente selbst mit. Ziel eines solchen Einsatzes ist auch immer, das Wissen und die Fähigkeiten der lokalen Mediziner und Pflegenden zu erweitern und sicherzustellen, dass die Patienten dann, nach Ende des Einsatzes unter den sehr einfachen Bedingungen, dort weiterhin gut versorgt werden können.

Nach zwei Wochen endete der Einsatz in Kenia und das Team machte sich mit dem Versprechen wiederzukommen auf die Heimreise. Viele dankbare, ermutigte und fröhliche Gesichter verabschiedeten das Team.

Sommerzeit ist Grillzeit

und dazu schmackhafte Saucen und Dips von Ernährungsberaterin Maria Stadler



Probieren Sie ...
selbstgemachte
Kräuter- oder
Barbecue-Sauce

Ob saftiges Fleisch und knusprige Würstchen oder lieber Gemüsespieße und andere vegetarische Leckereien – es gibt viele gute Gerichte vom Grill. Wie wäre es dazu mit einer selbstgemachten schmackhaften Sauce?

Barbecue-Sauce (ohne Zucker)

Zutaten:

- 1 Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- 175 ml Wasser
- 225 g passierte Tomaten
- 1 Esslöffel Apfelessig
- 1 Esslöffel Dattelpaste
- 2 Teelöffel Sojasoße
- 1/4 Teelöffel Salz
- 1 Teelöffel Paprikapulver (geräuchert)
- 1/8 Teelöffel Cayennepfeffer – Menge n. Geschmack
- 1/8 Teelöffel Chilipulver – Menge n. Geschmack

Zubereitung:

Zwiebel und Knoblauch fein hacken, in einer Pfanne mit etwas Wasser 3 – 4 Minuten glasig dünsten. Die übrigen Zutaten, wie Wasser, Tomaten, Apfelessig, Dattelpaste, Sojasauce und die verschiedenen Gewürze, hinzufügen und gut vermengen. Alles aufkochen, bei wenig Hitze ca. 3 – 5 Minuten köcheln und anschließend einige Minuten abkühlen lassen. Die Flüssigkeit mit einem Mixer oder Pürierstab cremig mixen. Nach Geschmack mit Gewürzen abschmecken und die fertige Soße in ein Glas füllen. Luftdicht verschlossen hält sich die Soße etwa eine Woche.

Ich wünsche guten Appetit
Eure Maria

Kräuter-Dip

Zutaten:

- 300 ml Naturjoghurt (3,5 %)
- 1 kleine rote Zwiebel
- Petersilie und Schnittlauch
- Frische Kräuter aus dem Garten
(Majoran für Fleisch, Thymian für Geflügel,
Basilikum für Gemüse oder auch alles zusammen)
- 1/2 Zitrone
- 1 Schuss Olivenöl

Zubereitung:

Die Kräuter fein hacken und in den Joghurt geben. Saft einer halben Zitrone und Olivenöl hinzufügen, vermengen und mit Salz, Pfeffer, ggf. Chili je nach Geschmack abschmecken.





Salzachklinik Fridolfing

moderne Medizin - ganz in Ihrer Nähe



Folgen Sie uns auf Facebook

www.salzachklinik-fridolfing.de

Salzachklinik Fridolfing
Krankenhausstraße 1
83413 Fridolfing
Telefon + 49 (0) 8684 985-0
Telefax + 49 (0) 8684 985-170

24h-Telefon:

Telefon + 49 (0) 8684 985-298

Klinikleitung:

Elisabeth Sinzinger
klinikleitung@salzachklinik-fridolfing.de

Leitender Belegarzt:

Dr. med. Ullrich Rehme

Pflegedienstleitung, Einkauf:

Johanna Hummelberger

Stationsleitung:

Miriam Alles

Unsere Ärzte

Chirurgie:

Dr. med. Artur Bergmann
Dr. med. Ullrich Rehme
Dr. med. Andreas Stücher
Dr. med. Jochen Weinert
PD Dr. med. Heinrich M. L. Mühlhofer
Dr. med. Stefan Mengel
sowie Ärzte der überörtlichen
Gemeinschaftspraxis Kommedico

Anästhesie:

Dr. med. Matthias Amann
Dr. med. Frank Fuß
Dr. med. Thomas Gerber
Dr. med. Ulrich Gilbard
Dr. med. Robert Hauschild

Innere Medizin:

Dr. med. Sandra Auer
Johannes Berg
Dr. med. Matthias Buchhorn
Steve Chaudhary
Dr. med. univ. Claudia Hörmann
Dr. med. Michael Hüller
Dr. med. Peter Keller
Dr. med. Johannes Kern
Barbara Kirsch
Dr. med. Andreas Neubauer
Dr. med. Eugen Salpius
Dr. med. Manuel Strohmeier
Dr. med. univ. Gerhild Wabnig
Dr. med. Florian Krahmer (konsiliar)
Dr. med. Jutta Krahmer (konsiliar)



Impressum:

Ausgabe: 2023-2 | Auflage: 1.700 Exemplare

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Salzachklinik Fridolfing | Krankenhausstraße 1 | 83413 Fridolfing
www.salzachklinik-fridolfing.de | Tel. 08684 985-0 | klinikleitung@salzachklinik-fridolfing.de

Arbeitskreis/Redaktion: 2. Bgm. Egon Kraus (Leitung) | Robert Speigl | Elisabeth Sinzinger | Dr. Ullrich Rehme
Dr. Michael Hüller | Dres. Jutta und Florian Krahmer | Dr. Johannes Kern | Johanna Hummelberger | Werbe&Co

Bildnachweis: Weltkarte S.10 – freepik.com



Gedruckt auf
umweltfreundlichem
Papier.